



Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss			
Stadtvertretung			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: III	Amt: Schulverwaltungs- und Sport- amt/Sportangelegenheiten	Sachbearb.: Herr Lutter
------------------	--	----------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Schulverwaltungs- und Sport- amt/Sportangelegenheiten					
Schulverwaltungs- und Sportamt/Städt. Betei- ligungen					

TOP: Abschluss eines neuen Betriebsführungsvertrages mit der SauerlandBAD GmbH zum 01.01.2009

Produktgruppe: 42.01 Sportanlagen und -förderung

1. Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung vor:

Die Stadtvertretung stimmt dem Abschluss des mit Vorlage VII/1115 vorgelegten neuen Betriebsführungsvertrages zwischen der Stadt Schmallenberg und der SauerlandBAD GmbH zu.

2. Sachverhalt und Begründung:

Der Beirat der SauerlandBAD GmbH hat die Geschäftsführung in seiner Sitzung am 11.06.2008 einstimmig beauftragt, eine Vorlage für die Gesellschafterversammlung zu erarbeiten, worin die Risikotrennung zwischen Betrieb und Technik rückwirkend zum 01.01.2007 Berücksichtigung findet und in einem neuen, zum 01.01.2009 in Kraft tretenden Betriebsführungsvertrag geregelt wird.

Der jetzige Betriebsführungsvertrag ist zum 01.01.2007 in Kraft getreten. Ein Kernpunkt dieses Vertrages ist in § 3 Abs. 4 geregelt. Danach garantiert die Stadt die Betriebsfähigkeit der Bäder für diesen Zeitraum (Laufzeit des Betriebsführungsvertrages). In den ersten Jahren des Betriebes wurden Schönheitsreparaturen von der GmbH übernommen. Sie machten nur einen geringen Umfang des jährlichen Budgets aus. Mittlerweile ist die Lebensdauer einzelner technischer Einrichtungen erreicht, so dass die Kosten für Reparaturen und Instandhaltungen einschließlich der Wartung erheblich gestiegen sind. 2006 beliefen sie sich auf 48.696,33 €, 2007 betrugen sie bereits 57.422,72 €. Nach derzeitigem Stand wird im Jahr 2008 eher noch ein Zuwachs eintreten. Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2009 weist einen Betrag für Reparatur, Instandhaltung und Wartung der technischen Anlagen in Höhe von rd.

80.000 € netto aus. Darin sind Kosten von rd. 25.500 € netto für Wartungsverträge enthalten.

Die vertragliche Situation trägt dieser Entwicklung nicht Rechnung. Aus Sicht der GmbH wird eine Änderung der Vereinbarung angestrebt. Die Stadt muss die Funktionstüchtigkeit der technischen Anlagen garantieren, damit der Betrieb gesichert ist und die GmbH über die Öffnungszeiten die notwendigen Eintrittsgelder erzielen kann.

Die Kosten für die Wartungsverträge in Höhe von rd. 25.500,00 € netto entfallen auf den laufenden Betrieb und sind vom Betreiber aufzubringen.

Die Kosten für Reparaturen und Instandhaltungen in Höhe von rd. 54.500,00 € netto entfallen auf die Sicherstellung der Betriebsfähigkeit des Bades und sind somit von der Stadt zu tragen.

Der Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2009 sieht hierfür einen Betrag von 50.000,00 € vor.

Der neue Betriebsführungsvertrag sollte die o.a. Regelungen beinhalten.

Der neue Betriebsführungsvertrag soll zunächst für die Jahre 2009 – 2011 gelten.

Der im Entwurf beigefügte Betriebsführungsvertrag beinhaltet folgende Änderungen, die fett gedruckt sind:

§ 7 Unterhaltung, Instandhaltung und Instandsetzung der Bäder, Schönheitsreparaturen

Abs.1

Unterhaltungs-, Instandhaltungs- und Schönheitsreparaturen oder Ersatzbeschaffungen für verloren gegangene oder abgängige Einrichtungsgegenstände, die im Einzelfall einen Betrag von 1.000,00 € übersteigen, obliegen der Stadt Schmallenberg im Rahmen der bereitstehenden Haushaltsmittel.

Abs. 2

Maßnahmen der Gesellschaft nach Abs. 1, die einen Betrag von 1.000,00 € zzgl. MwSt. übersteigen, sind der Stadt unverzüglich anzuzeigen.

§ 14 Dauer der Vereinbarung, Satz 1

Die Vereinbarung wird zunächst bis zum 31.12.2011 beschlossen.